

Das Forschungszentrum Jülich, Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft, ist mit 5.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eines der großen interdisziplinären Forschungszentren Europas und steht für Schlüsseltechnologien der nächsten Generation. Stellen Sie sich mit uns den großen wissenschaftlichen Herausforderungen in den Bereichen Gesundheit, Energie & Umwelt sowie Informationstechnologie und den vielseitigen Aufgaben im Forschungsmanagement.

Der Projektträger Jülich (PTJ) setzt Forschungs- und Innovationsförderprogramme im Auftrag der öffentlichen Hand um. Für das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) betreut der PTJ im Geschäftsbereich Energietechnologien (ERG) unter anderem die Projektförderung im 6. Energieforschungsprogramm der Bundesregierung „Forschung für eine umweltschonende, zuverlässige und bezahlbare Energieversorgung“.

Verstärken Sie diesen Bereich als

Diplom-Betriebswirt (w/m) (FH) Fachrichtung Wirtschaft/Verwaltung oder Diplom-Verwaltungswirt (w/m) oder Betriebswirt (w/m) (staatl. gepr.)

Ihre Aufgaben:

Sie beraten Antragstellerinnen und Antragsteller aus Wissenschaft und Wirtschaft zu allen betriebswirtschaftlichen und finanztechnischen Fragen der von uns betreuten Forschungs- und Innovationsförderprogramme. Im Rahmen der Antragstellung prüfen und bewerten Sie insbesondere die Bonität der Antragstellerinnen und Antragsteller, die Finanzierungspläne und Vereinbarungen mit weiteren öffentlich-rechtlichen Geldgebern. Schließlich bereiten Sie die finanziellen Aspekte der Förderentscheidung mit vor. Bewilligte Vorhaben begleiten Sie während ihrer Laufzeit. Dabei steuern Sie die Mittelbereitstellung und prüfen die Mittelverwendung, auch anhand von Einzelbelegen. Änderungsanträge der Zuwendungsempfänger bewerten Sie ebenso wie Widerrufs- oder Kürzungsbescheide.

Ihr Profil:

Sie verfügen über ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium oder einen vergleichbaren Abschluss und umfangreiche Kenntnisse im öffentlichen Verwaltungsrecht, Bilanz- und Steuerrecht sowie Vertrags- und Insolvenzrecht. Kenntnisse im Haushaltsrecht sind von Vorteil. Ihr Interesse an forschungs- und innovationspolitischen Fragestellungen, Ihre kommunikative Kompetenz in Wort und Schrift, gute Englischkenntnisse, die Bereitschaft zu Dienstreisen sowie Ihr sachbezogenes Durchsetzungsvermögen runden Ihr Profil ab.

Unser Angebot:

- vielseitige Aufgaben in einem dynamischen und zukunftsorientierten Markt an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Politik
- Weiterentwicklung Ihrer persönlichen Stärken in Verbindung mit einem sozial ausgeglichenen Arbeitsumfeld
- eine auf zwei Jahre befristete Beschäftigung mit der Möglichkeit einer längerfristigen Perspektive
- Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung
- Vergütung und Sozialleistungen nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD-Bund)

Das Forschungszentrum Jülich möchte mehr Mitarbeiterinnen in diesem Bereich beschäftigen. Wir sind daher an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind uns willkommen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, möglichst über unser Online-Bewerbungssystem, bis zum 8. August 2014 unter Angabe der **Kennziffer 2014-159**. Sie finden dieses Jobangebot inkl. Online-Bewerbungsformular unter www.fz-juelich.de/karriere.

Ansprechpartnerin:

Serap Ektir-Acar

Tel.: 02461 61-9757

www.fz-juelich.de

www.fz-juelich.de/ptj/karriere